

III.68

Lesen: Texte erfassen

Literarische und pragmatische Texte rund um die Wiese – Die Schönheit der Natur entdecken

Ingrid Semmelmann



Foto: Ingrid Semmelmann

Die Schülerinnen und Schüler lernen die literarischen Texte „Das Märchen vom Löwenzahn“ und das Gedicht „Der Löwenzahn“ kennen und grenzen diese kriteriengeleitet von Sachtexten ab. Dabei nutzen sie pragmatische Texte zur Gewinnung von Informationen. Inhaltlich steht das Thema „Natur“ im Mittelpunkt. Ergänzt wird die Lernzeit durch eine Exkursion. Inspiriert durch das reale Erleben der Wiese vor Ort entstehen in einer kreativen Schreibwerkstatt eigene Texte.

KOMPETENZBEIHEFT

Klassenstufe: 5/6

Dauer: 6–11 Unterrichtsstunden

Lehrplankompetenzen: 1. Lesen: Literarische und pragmatische Texte verstehen und nutzen; 2. Schreiben: Texte planen und schreiben

Thematische Bereiche: Märchen, Gedicht, Sachtexte, Exkursion, Natur

Auf einen Blick

1. Stunde

Thema: Die Wiese als Lebensraum kennenlernen – Hinführung zum übergeordneten Thema „Natur und Umwelt“

M 1 **Ab ins Freie! – Einen imaginären Spaziergang über eine Wiese machen /** Eine Fantasiereise machen (UG)

M 2 **Was blüht denn da? – Erste Textbegegnung /** Einen literarischen Text in Ausschnitten kennenlernen (EA, GA)

M 3 **Durchs Schlüsselloch geschaut – Mögliche Pflanzen mit der Schlüssellochmethode erforschen /** Sich unterschiedlichen Wiesenblumen annähern; Vorwissen aktivieren (UG)

Benötigt:

- Beamer und digitale Fassung von M 1
- Naturgeräusche (als Audiodatei oder im Internet)
- M 3 als Farbkopie zur Projektion über die Dokumentenkamera, Schlüsselloch nach Anleitung vorbereitet

2. Stunde

Thema: Einen Tag im Leben der kleinen Blume erleben – Die Merkmale eines Märchens erarbeiten

M 4 **Die kleine Blume bekommt Besuch – Einen Tagebucheintrag verfassen /** Den zweiten Textabschnitt inhaltlich erschließen; arbeitsteilig einen Tagebucheintrag verfassen (EA, PA, GA)

M 5 **Auf Spurensuche – Um welche Textsorte handelt es sich? /** Merkmale der Textsorte erarbeiten und zuordnen (EA)

Benötigt:

- Version A, B und C von M 4 in entsprechender Anzahl für die Arbeitsgruppenarbeit (je nach Klassenstärke)

3./4. Stunde

Thema: Die magische Verwandlung

M 6 **Die Wurzel gibt Sicherheit und Halt – Ein Bildimpuls /** Ein Bild spontan beschreiben und den Inhalt der Geschichte wiederholen (UG)

M 7 **Verwandlung über Nacht /** Den dritten Textabschnitt mittels Höraufträgen inhaltlich erschließen (EA)

M 8 **Die Reise der Löwenzahnblume – Das Ende der Geschichte erfassen /** Einen Dialog schreiben (PA)

Die Vorstellung beginnt – Ein Daumenkino basteln / Den Inhalt des Märchens zusammenfassen (EA)

Benötigt:

- Beamer und digitale Fassung von M 6, Audiodatei ZM 1
- Schere, Tacker



5./6. Stunde

Thema: Die Merkmale eines Gedichts erarbeiten und Gedichte von Sachtexten abgrenzen

M 10 Heinz Kahlau: „Der Löwenzahn“ – Ein Lückentext / Sich inhaltlich an das Gedicht annähern (EA, UG)

M 11 Wo liegt der Unterschied? – Den Sachtext vom Gedicht abgrenzen / Zwei Textsorten miteinander vergleichen (PA)

M 12 Das ist der Löwenzahn – Einen Pflanzensteckbrief erstellen / Ein Artenportrait zum Löwenzahn gestalten (EA)

Benötigt:

- Audiodatei ZM 2
- Bestimmungsbücher
- digitale Endgeräte und Internetzugang

7. Stunde

Thema: Den Löwenzahn experimentell erkunden

M 13 Experimente mit dem Löwenzahn – Zwei Versuche zum Löwenzahn durchführen (PA)

M 14 Was weißt du über den Löwenzahn? – Ein Quiz / Ein Kreuzworträtsel lösen (EA)

Benötigt:

- Pustschüssel, Schneebesen, Schneebesen, Löwenzahnstiele, Zahnstocher
- digitale Endgeräte und Internetzugang

8./9. Stunde

Thema: Eine Exkursion durchführen in drei Schritten

M 15 Eine Exkursion durchführen (1) – Vorlage für einen Informationsbrief an die Eltern / Vorbereitende Maßnahmen

M 16 Eine Exkursion durchführen (2) – Beobachten mit allen Sinnen / Durchführung der Exkursion (EA, UG)

M 17 Eine Exkursion durchführen (3) – Feedback geben / Reflexion der Exkursion (EA, UG)

Benötigt:

- Plakate mit je einem Satzanfang von M 17

10. Stunde

Thema: Das Erlebte in einen Text umwandeln

M 18 Eine kreative Schreibwerkstatt durchführen – Schreibimpulse zum Verfassen eigener Texte / Verschiedene Schreibansätze (EA/PA)

Benötigt:

- laminierte Schreibimpulse (M 18) in ausreichender Anzahl

Ab ins Freie! – Einen imaginären Spaziergang über eine Wiese machen

M 1



M-image/iStock/Getty Images Plus

Setze dich bequem auf deinen Stuhl und nimm eine Position ein, in der du dich wohlfühlst. Atme tief ein und wieder aus, und wenn du magst, schließ deine Augen.

Stell dir vor, du machst einen Spaziergang und gehst über eine bunte Blumenwiese. Du spürst die warmen Sonnenstrahlen. Ein sanfter Windhauch wiegt die Gräser um dich herum hin und her. Du lässt deinen Blick über die Wiese schweifen und erfreust dich an den vielen bunten Farben. Es riecht angenehm und du atme diese Luft tief ein. Du nimmst deine Schuhe aus und läufst ein Stück barfuß über die Wiese. Du spürst das weiche Gras unter deinen Füßen. Auf der Blumenwiese entdeckst du auch Bienen und Schmetterlinge. Du tauschst ihrem Brummen und Summen. Dazu kommt der Gesang der Vögel. Für einen Moment legst du dich auf die bunte Blumenwiese. Sie ist weich und du betrachtest den blauen Himmel mit vorbeiziehenden Wolken.

...

Nach einer kurzen Zeit des Verweilens machst du dich wieder auf den Rückweg. Atme bewusst ein und aus und spüre deine Arme und Beine. Bewege dich langsam und strecke dich. Öffne deine Augen.

M 4a



Die kleine Blume bekommt Besuch – Einen Tagebucheintrag verfassen

Textausschnitt A

Eines Tages setzte sich ein bunter Schmetterling auf die kleine Blume. Da erzählte und sie fragte den Schmetterling: „Wo kommst du her? Du hast keinen Stängel und keine Wurzel? Was für eine eigenartige Blume bist du?“ „Ich bin keine Blume!“, rief der Schmetterling entrüstet. „Ich brauche keinen Stängel und keine Wurzel. Ich kann fliegen!“ Die kleine Blume wurde ganz aufgeregt. „Was ist denn das? Fliegen?“ fragte sie. „Etwas ganz Herrliches! Ich flattere mit meinen Flügeln hin und her und lasse mich durch die Luft tragen. So kann ich überall sein, wo es mir gefällt. Wie schön ist doch die weite Welt. **Was muss das für ein langweiliges Leben sein, immer am gleichen Platz zu stehen. Du tust mir leid. Leb wohl, vielleicht komme ich ein anderes Mal wieder bei dir vorbei.**“ Und weg war der Schmetterling. Die kleine Blume dachte nach. Sie grübelte den ganzen Tag, bis ihr die Nachtfee abends über ihr Blütenköpfchen streifte. Dann kuschelte sie sich in ihren Kelch und schlief ein.

Autortext nach: Suse Anthony: Das Märchen vom Löwenzahn <https://www.familien-app-kronach.de/artikel/das-loewenzahn-projekt/das-maerchen-vom-loewenzahn> [letzter Zugriff: 23.07.2024]. Aus didaktischen Gründen gekürzt und angepasst.

Aufgaben

1. Lies dir den Textausschnitt oben durch.
2. Abends grübelt die kleine Blume lange. Schreib zu zweit einen Tagebucheintrag aus der Sicht der kleinen Blume. **Überlegt, wer sie besucht hat und welche Gedanken und Gefühle der Besuch bei ihr ausgelöst hat.**

Liebes Tagebuch,

Dein Löwenzahn

3. Bildet Dreiergruppen mit jeweils einer Person mit Text A, einer Person mit Text B und einer Person mit Text C. Lest euch eure Tagebucheinträge gegenseitig vor.
4. Schon fertig? Um welche Textsorte handelt es sich bei dem vorliegenden Text?



M 9



Die Vorstellung beginnt – Ein Daumenkino basteln

Aufgaben

1. Schau dir die folgenden Bilder zu den Entwicklungsstadien der Löwenzahnblume an. Du kannst sie auch ausmalen.
2. Schneide die Bilder nun aus und sortiere sie auf einem Stapel in der richtigen Reihenfolge.
3. Fixiere die schmale linke Seite des Stapels mit einem Tacker.



Illustration: Ingrid Semmelmann

M 12



Das ist der Löwenzahn – Einen Pflanzensteckbrief erstellen

So sieht die Pflanze aus:

(Deutscher) Name:	
Wissenschaftlicher Name:	
Blütenfarbe:	
Höhe:	
Hauptblütezeit:	
Beschreibung:	
Vorkommen/Standort:	
Ähnliche Arten:	
Verwendung:	

Aufgabe

Erstelle einen Pflanzensteckbrief zum Löwenzahn. Recherchiere dafür nach geeigneten Texten zum Löwenzahn und sammle Informationen.

Mehr Materialien für Ihren Unterricht mit RAAbits Online

Unterricht abwechslungsreicher, aktueller sowie nach Lehrplan gestalten – und dabei Zeit sparen.
Fertig ausgearbeitet für über 20 verschiedene Fächer, von der Grundschule bis zum Abitur: Mit RAAbits Online stehen redaktionell geprüfte, hochwertige Materialien zur Verfügung, die sofort einsetz- und editierbar sind.

- ✓ Zugriff auf bis zu **400 Unterrichtseinheiten** pro Fach
- ✓ Didaktisch-methodisch und **fachlich geprüfte Unterrichtseinheiten**
- ✓ Materialien als **PDF oder Word** herunterladen und individuell anpassen
- ✓ Interaktive und multimediale Lerneinheiten
- ✓ Fortlaufend **neues Material** zu aktuellen Themen



Testen Sie RAAbits Online
14 Tage lang kostenlos!

www.raabits.de

